

Einladung zum Vortrag

„Manchmal wird es schwierig“

Mit der Diagnose "**DEMENZ**" ändert sich der Alltag auch für die Angehörigen des Erkrankten schlagartig.

Geduld, Respekt, Fürsorge und Zuwendung sind nötig, um ein würdiges Miteinander zu gestalten. Aber das ist nicht immer so einfach.

Demenz hat viele Gesichter, manche Konflikte kommen immer wieder und stellen Pflegende vor große Herausforderungen. Von Veränderungen in der Wahrnehmung und Kommunikation über enthemmtes Verhalten.

Termin:	Donnertag, 19. September 2024
Uhrzeit:	19:00 Uhr
Ort:	Kultur- und Gemeindezentrum St. Stefan im Gailtal
Referentin:	Prof. Mag. Renate Kreuzer (Psychologin, Psychotherapeutin, klinische Seelsorge, Hospiz- Demenzarbeit)

Die Teilnahme ist kostenlos!

Auf Anfrage kann ein/e geprüfte/r Gebärdensprachdolmetscher/in zur Verfügung gestellt werden.

Die Vorträge der Reihe „Pflege für zuhause – von Profis lernen“ werden in Zusammenarbeit mit Frau LRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner (Sozial- und Gesundheitsreferentin), Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege durchgeführt.



Sehr geehrte Gemeindeglieder,
liebe Jugend!

Termine Feuerlöscherüberprüfung 2024 in der Gemeinde

Freitag	27.09.2024	16:00 Uhr bis 19:00 Uhr	Feuerwehrhaus St. Stefan
Samstag	28.09.2024	08:00 Uhr bis 10:00 Uhr	Feuerwehrhaus Köstendorf
Samstag	28.09.2024	11:30 Uhr bis 13:30 Uhr	Feuerwehrhaus Matschiedl
Samstag	28.09.2024	14:30 Uhr bis 17:00 Uhr	Feuerwehrhaus Tratten
Sonntag	29.09.2024	08:00 Uhr bis 10:30 Uhr	Feuerwehrhaus Vorderberg
Sonntag	29.09.2024	11:30 Uhr bis 14:30 Uhr	Feuerwehrhaus St. Paul

Landwirtschaft – Förderung für Vatertiere

Bei Nutztieren wie Rinder, Schafe und Schweine gibt es bei gekörnten Vatertieren eine Förderung. Um diese geltend zu machen, ist die Meldung mittels Vorlage des Zuchtpapiers und Bankverbindung **bis 15.11.2024** an die Gemeinde per Post oder per E-Mail (st.stefan-gailtal@ktn.gde.at) zu senden.



Ortsbeleuchtung

Die Nachtabschaltung der Ortsbeleuchtung hat der Gemeinde enorme Einsparungen bei den Energiekosten gebracht, was eine erhebliche Entlastung für die Gemeindekasse darstellt. Bitte melden Sie defekte Straßenlaternen dem Gemeindeamt.

Staudenschnitt/Baumabfälle

Auf Grund des starken Bewuchses von Sträuchern und Hecken kommt es immer wieder zu Behinderungen für den Straßenverkehr. Als **Anrainer** an einem öffentlichen Weg haben Sie im Sinne des § 51 Abs. 2 Kärntner Straßengesetz 2017 - K-StrG 2017 **Verpflichtungen**: „Bäume, Sträucher, Hecken und Wurzeln, die in eine öffentliche Straße hineinragen oder sich im Straßenkörper ausdehnen, sind auf Verlangen der Straßenverwaltung vom Grundeigentümer ohne Entschädigung entsprechend auszuästen, zu beschneiden oder ganz zu beseitigen. Das gleiche gilt ohne Rücksicht auf ihre Entfernung von der Straße für Bäume, Sträucher und Hecken, wenn sie die Sicht auf der Straße behindern.“

Die Gemeinde darf Sie daher darum bitten, bei Ihren an einem öffentlichen Weg angrenzenden Parzellen zu überprüfen, ob Bäume, Sträucher, Hecken oder weiteres in den Weg hineinragen, und diese gegebenenfalls entsprechend zurückzuschneiden (auf mindestens 4,5 Meter Höhe bei überragenden Bäumen bzw. mindestens 1 Meter Abstand zum Weg bei Sträuchern, Hecken u.d.gl.)

Herabfallende Äste und Blätter Ihrer Bäume, die auf das Nachbargrundstück gelangen, müssen entfernt werden. Dies gehört zur Grundstückspflege.

Wasserzählerablesung

Die Wasserablesekarten sind auf dem Weg und werden Sie in den **nächsten Tagen erreichen**. Bitte **achten Sie in den kommenden Tagen besonders auf Ihre Post**.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister:
LAbg. Ronny Rull e.h.

Bitte umblättern!